

Jahreshauptversammlung des Bürgerverein Herrlichkeit Dornum am 17. Mai 2022 im Hotel Herrlichkeit Dornum

Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, im September 2021 hatten wir unsere letzte Jahreshauptversammlung, also vor sieben Monaten. Ich möchte in meinem Bericht auf die vergangenen sieben Monate zurückblicken, d.h. der Bericht könnte kürzer ausfallen als in anderen Jahren.

Ich beginne mit Veranstaltungen des Bürgervereins. Erinnern wir uns, bei der JHV 2021 im September waren wir mitten in unserer Veranstaltungsreihe 2021. Einen Tag nach der JHV hatten wir Richter Mündel aus Aurich mit einer Lesung aus seinem Buch „Ich eröffne die Sitzung – Bitte nehmen Sie Platz“. Es folgten am 22. September der heimatkundliche Vortrag von Axel Heinze über „Das Geheimnis der Dornumer Bucht“ und am 06. Oktober die Lesung mit Georg Murra Regner aus seinem Roman „Der Amerikaner“. Den Abschluss dieser Veranstaltungsreihe bildete der kabarettische Reisebericht von Bernd Giesecking über seine Finnlandreisen. Im Rückblick gesehen war das Programm ein gelungener und gut angenommener Mix. Trotz Coronaauflagen hatten wir zufriedenstellende Besucherzahlen.

Gleich nach Abschluss der Herbstveranstaltungen begann die Planung für Veranstaltungen für 2022. Vorgesehen war ein Neujahrskonzert mit dem Duo Voice Passion – Lauren Francis und Franz Garlik. Wegen der unsicheren Coronaentwicklung haben wir diesen Konzerttermin dann aber abgesagt und einen Ausweichtermin für Freitag, 20. Mai 2022 vereinbaren können. Eine weitere Veranstaltung mit dem Kabarettisten Jürgen Becker wurde für den 30. Januar geplant. Für beide Veranstaltungen konnten wir Fördermittel des Landes Niedersachsen einwerben.

Im November haben wir uns langsam auf die Weihnachtszeit vorbereitet und die Lichterketten ausgepackt. Und zum 1. Advent leuchtete der Dornumer Marktplatz und die umliegenden Straßen wieder im schönsten Lichterglanz. Mein Dank geht an die Helfer, die diese Aktion wieder möglich gemacht haben.

Die erste Veranstaltung im neuen Jahr hatten wir dann wie geplant am 30. Januar, ein wirkliches Highlight mit dem Kabarettisten Jürgen Becker und seinem Programm „Die Ursache liegt in der Zukunft“. Die Karten für diesen Abend waren sehr gefragt, und es gab eine lange Warteliste. Es wird überlegt, Jürgen Becker ein weiteres Mal nach Dornum einzuladen.

Am 9. April hatten den Denkmalpfleger Hermann Schiefer zu Gast im Schloss. Vor gut besetztem Rittersaal referierte Schiefer über die denkmalgeschützte Bausubstanz in Dornum und über das Potential, das in dem historischen Ortskern vorhanden ist, aber bei Weitem ungenutzt. Ein Hinweis auch für den Bürgerverein, mehr für Dornum und seine Schätze zu tun.

Unsere Dorfverschönerung konnten wir im Frühjahr wieder mit Blumenpflanzungen auf den Verkehrsinseln aufnehmen. Dank einer Blumenspende von Edeka Uphoff konnten wir mehr als 100 Frühjahrsblumen pflanzen. Und in den nächsten Tagen steht die Bepflanzung der Blumenkübel für den Marktplatz an, mit Hängegeranien.

Unsere Bemühungen, das Dorf schöner zu gestalten für die Dornumer Bürger/innen und es für Gäste zu einem besonderen Ausflugsziel zu machen, werden wir fortsetzen. Und ich hoffe, dass wir mit diesen Bemühungen auch Erfolg haben werden.

Mit den begonnenen und geplanten Projekten sind wir in den vergangenen Monaten nicht weitergekommen. Das betrifft zum einen die Herstellung weiterer Schilder für historische Häuser in Dornum, zum anderen die Einrichtung von QR-Codes an unseren Sehenswürdigkeiten. Auch das Beleuchtungsprojekt an der St. Bartholomäuskirche ist nicht vergessen, wie Pastorin Trauner mir kürzlich bestätigte, aber es ständen zunächst noch einige andere dringende Arbeiten in der Kirchengemeinde an.

Die Anregung von einem Mitglied auf der JHV 221, in Dornum an zentralen Stellen eine oder mehrere Figuren/Skulpturen aufzustellen, wurde im Vorstand weiter bewegt. Der Vorstand hat bei verschiedenen Adressen angefragt, aber noch keine konkreten Angebote bezügl. der möglichen Figuren und der Kosten erhalten.

Und was ist noch passiert? – Das Thema Sanitäranlage für Dornum bewegt uns weiterhin. Bis zum Jahresende 2021 hatten wir die Zwischenlösung mit den Toiletten auf dem Schlossplatz, zumindest außerhalb der Schulzeiten, am Wochenende und in Ferienzeiten. Zum Jahresende wurde nun seitens der Tourismus Dornum der Vertrag mit dem Servicemann nicht verlängert. Damit ist diese vom Bürgerverein auf den Weg gebrachte Übergangslösung, die eigentlich Bestand haben sollte, bis eine richtige Sanitäreinrichtung steht, hinfällig. Dornum geht der nächsten Saison entgegen ohne eine für den touristischen Ort dringend notwendige Sanitäreinrichtung. Der Vorstand hatte Anfang des Jahres noch einen Vorschlag beim Rathaus eingebracht, der noch bis zum Saisonbeginn eine Lösung gebracht hätte: man hätte einen komplett fertigen Sanitärcontainer auf Zeit anmieten können bis die im Vestinghaus geplante Lösung fertig ist. Dieser Vorschlag wurde leider nicht angenommen und weiter verfolgt, statt dessen soll die Toilette im Müllerhaus mit einem Münzautomaten versehen werden und dann der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen. Nachteilig ist die Entfernung vom Dornumer Zentrum, und keine wirkliche Problemlösung mit nur einer Toilette. Und deshalb weiter unsere Forderung: Für Dornum muss eine richtige Sanitäreinrichtung her – das gehört einfach zur Grund-Infrastruktur eines touristischen Ortes.

Nicht unerwähnt bleiben sollte die Vorstandsarbeit in den vergangenen Monaten. Im Berichtszeitraum fanden drei Vorstandssitzungen statt, im November, im Januar und Anfang Mai. 2021 musste der Verein eine Steuererklärung für steuerbefreite Körperschaften abgeben. Diese hat unser Schatzmeister, Uwe, termingerecht auf den Weg gebracht. Und Mitte November erhielten wir dann den Freistellungsbescheid für die Jahre 2018 bis 2020. Damit haben wir wieder drei Jahre Zeit bis zur nächsten Steuererklärung. Danke Uwe für deine Arbeit.

Damit bin ich am Ende meines Berichts und danke für Ihre Aufmerksamkeit.